

Intelligenz-Blatt

für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comptoir im Posthause.

Nº 113. Dienstag den 12. Mai 1846.

Angekommene Fremde vom 9. Mai.

hr. Gutsb. Graf Potulicki a. Potulice, l. im Hôtel à la ville de Rome;
hr. Gutsb. Micarre a. Piaski, hr. Kalkulator Meyer a. Pleschen, l. im Hôtel de
Dresden; die Hrn. Gutsb. v. Budziszewski a. Ziöns, v. Budziszewski a. Małachowo,
l. im Hôtel de Paris; hr. Wackermstr. Krowczynski aus Bronke, hr. Rendant
Welter und hr. Gutsb. Matuszewski aus Neudorf, hr. Kaufliegeh. Welter aus
Trzemieszno, hr. Oberamtm. Busse a. Gnin, l. im Hôtel de Berlin; hr. Gutsb.
v. Kotarski aus Otoczna, l. im Hotel de Dresden; hr. Gutsb. Lawicki a. Bzowo,
hr. Wirthsch. Commiss. Jakowelski aus Samostrzel, l. im Hôtel de Vienne; die
Hrn. Handelsl. Dohle und Koch aus Silbach, l. St. Adalbert Nr. 40.; die Hrn.
Gutsb. v. Stablewski aus Fraustadt, v. Zafrewski aus Osuly, l. im Hôtel de
Baviere; hr. Gutsb. v. Lehmann-Helmuth aus Oleszno, hr. Dr. Michalski, profst.
Arzt, aus Nakel, l. im Hôtel de Saxe; hr. Lehrer Smolinski a. Wreschen, l. im
Hôtel de Paris; hr. v. Safft, Gen.-Major u. Insp. d. Art. u. hr. Lieut. u. Adj.
Baron v. Prinz a. Breslau, hr. Gutsb. v. Roznowski a. Sarbinowo, hr. Schausp.
Ernesti aus Danzig, hr. Kaufm. Brock aus Berlin, l. in Laut's Hôtel de Rome.

Vom 10. Mai.

hr. Rittergutsb. u. Lieut. v. Zakrzewski a. Alt Driebitz, l. Friedr.-Str. Nr.
19.; Frau Gutsb. Wasilewska aus Karczewo, die Hrn. Gutsb. v. Hulewicz aus
Krzesini, Rudnicki aus Pierzchno, l. im goldenen Löwen; hr. Schmidt, Major im
19. Inf.-Reg., a. Bromberg, hr. Kaufm. Meissner a. Zirke, hr. Gutsb. Härtel a.
Striche, l. im Hôtel de Baviere; die Hrn. Dek. Przybylowelski a. Ujazd, Szepański
a. Bialcz, l. im Widder; hr. Oberförster v. Chżeksi a. Boruszynko, l. Königstr. Nr. 5.;
hr. Distr.-Commiss. Całowski a. Stenszwo, Frau Gasthofb. Chruscinska a. Gnesen,
hr. Gutsb. v. Stablewski aus Fraustadt, Frau Gutsb. Wydlińska aus Unie, die

Hrn. Gutsb. v. Wągrowiecki aus Szczytnicki, v. Dobržynski aus Schrimm, l. im schwarzen Adler; die Hrn. Gutsb. Neinkowskis aus Brubzowo, v. Swinarski aus Budziejewo, Hr. Bürger Hanyski a. Studziniec, Hr. Geisl. Rybicki a. Santomysl, Hr. Kaufm. Neufeld a. Gnesen, Hr. Gutsb. Matschinski a. Wycislaw, l. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsb. Nawrocki aus Małaleko, Hr. Oberamtm. Eckart und Hr. Dr. med. Löwenthal aus Samoczyn, Hr. Gutsb. v. Prusimski aus Sarbia, Frau Gutsb. Wiesa aus Cieszkowo, l. im Hôtel de Saxe; Hr. Gutsb. v. Zabrzewski a. Zabno, Hr. Brennereip. Kärnbach a. Schlawe, Hr. Büreaugeh. Blümke a. Czarnislaw, die Hrn. Wirthsch.-Insp. Adnigssberger aus Otusz, Grunwald a. Dębno, l. in der goldenen Gans; Hr. Schulamts-Rand. hübel aus Neudorf, Hr. Gutsb. Heinisch aus Schmiegel, l. im weißen Adler; Hr. Bürger Degórski a. Pinne, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Wirthsch.-Insp. Ozlelewski aus Wreschen, Hr. Chaussee-Aufseher Hanke und Hr. Schmidt Raczmarski aus Jarocin, l. in den 3 Sternen; Hr. Rechnungsführer Dielent aus Karczewo, Hr. Kolonist Helwig aus Buchwerder, die Hrn. Victualienh. Löbel und Bronsch aus Zerker Hauland, Hr. Schlossermistr. Heller aus Grätz, l. in der Stadt Glogau; die Hrn. Gutsb. v. Bienkowski aus Babin, v. Koszucki aus Dalobuzki, l. im Hôtel de Vienne; Hr. Gutsb. v. Kurczewski aus Kowalewo, Frau Adamska a. Trzemieszno, Hr. Gen.-Dov. v. Zaborowski a. Neudorf, Hr. Geometer Vorckard aus Woldenberg, Hr. Baumstr. Platthner a. Stettin, l. im Hôtel de Dresden; Hr. Oberamtm. Rissmann aus Gr. Münche, die Hrn. Gutsb. v. Otocki aus Lüssowo, v. Niegolewski aus Niegolewo, l. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Kaufl. Russak aus Gnesen, Hansen a. Lissa, Rothe a. Birnbaum, Heppner aus Schrimm, Fosse aus Grünberg, l. im Eichenkranz; die Hrn. Kaufl. Landsberg aus Obrzycko, Tarnowski aus Samter, Lövi u. Haase aus Samoczyn, Radziejewski aus Miłostaw, Hirschfeld a. Margonin, l. im Eichborn; die Hrn. Kaufl. Alexander aus Rogasen, Munter, Witkowskis aus Miłosław, Wasser aus Rakwitz, Löwy und Hr. Privatschreiber Kozłowski a. Wągrowiec, l. in den 3 Kronen; die Hrn. Gutsb. Matecki aus Glupon, v. Broniecki aus Polpa, die Hrn. Gutsb. Gebr. v. Grabowski a. Dziembowo, l. im Hôtel à la ville de Rome; Hr. Insp. Szenic a. Gr. Kosko, die Hrn. Gutsb. Szczepanski aus Biacz, Kuczkowski aus Wreschen, l. im Hôtel de Cracovie; Hr. Restaurateur Szkolnik aus Gnesen, die Hrn. Kaufl. Landsberg aus Santomysl, Guki aus Lissa, Listmann aus Czempin, Frank a. Küstrin, Brand aus Neustadt a. W., Kurzig a. Rakwitz, l. im Hôtel de Tyrole; Hr. Stud. jur. Chylerewski aus Gnesen, Hr. Dek. Stanowski aus Nieszawa, Frau Gutsb. Gieczynska aus Smielowo, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Gutsb. Klutowski a. Zabrzewo, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Gutsb. v. Mierzynski aus Wythin, Hr. Dek.-Dr. Rothe aus Rogasen, Hr. Commissarius Gebel aus Polnisch Wille, l. in Laut's

Hôtel de Rome; Hr. Gutspr. Sobecki und Hr. Stud. jur. Sobecki a. Bracisewo,
I. Wilhelms-Straße Nr. 8.

1) Bekanntmachung. In hiesiger Packkammer lagern seit längerer Zeit folgende unabgeholt gebliebene Gegenstände: 1 Packet in Wachsleinen, T. M., 1 Pfd. 20 Loth. 1 Schachtel, M. V., 1 Pfd. 19 Loth. 1 Packet in Leinen, P. M., 1 Pfd. 23 Loth. 1 Nolle in Papier, F. B., 9 Loth. 1 Packet, H. P., 2 Pfd. 1 Packet an Girnt, 4 Loth. 1 Hutschachtel ppr. per Adresse Grützmacher, 1 Pfd. 10 Loth. 1 Nolle, H. H., 17 Loth. 1 Packet in Leinen, J. G., 30 Loth. Die unbekannten Empfänger werden hierdurch zur schleunigen Abholung dieser Gegenstände aufgefordert. Posen, den 1. Mai 1846.

Königliches Ober-Post-Amt.

2) Die Auguste Bertha geborene Reich und der Zuckfabrikant Julius Jaensch zu Wollstein haben in ihrer Ehe nach erreichter Großjährigkeit der Ersteren die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Wollstein, am 4. April 1846.
Königl. Land- und Stadtgericht. Kröl. Sąd Ziemsko-miejski.

Podaje się niniejszemu do wiadomości publicznej, że Augusta Bertha z domu Reich i Juliusz Jaensch, fabrykant sukna, w małżeństwie swém stawczy się pierwsza pełnoletnią, wspólność majątku i dorobku wyłączyczyli.

Wolsztyn, dnia 4. Kwiecienia 1846.

3) Heute Mittag starb unser Sohn Carl Gotthilf Moritz an der Gehirnentzündung, 4 Jahr alt. Tiefbetrübt zeigen wir dies hiermit ergebenst an.
Schwersenz, am 8. Mai 1846.

C. Thönnert, evangelischer Prediger.
Pauline Thönnert, geborene Hildebrandt.

4) Bei E. S. Mittler in Posen ist zu haben: Deutsches Hausbuch. Herausgegeben von G. Görres. 1. Heft. 8 Sgr.

5) Ein Rittergut von circa 800 bis 5000 Morgen Areal wird sofort zu kaufen gesucht. Selbverkäufer wollen ihre Adresse unter genauer Beschreibung des Gutes, des Kaufpreises und der Verkaufs-Bedingungen portofrei an den Sekretär Dicke in Berlin, Anhaltstraße Nr. 2., einsenden.

6) Pferde-Auktion. Freitag den 15. Mai Vormittags 11 Uhr sollen vor hiesigem Rathhouse auf dem alten Markt 2 Pferde: 1) eine braune Halbbblut-Stute, 8 Jahr alt, 3 Zoll groß, mit einem Fohlen, 2) ein schwarzbrauner Hengst polnischer Rasse, 6 Jahr alt, 3 Zoll groß, beide Pferde militärisch vom à deux mains zu gebrauchen, meistbietend gegen hoare Zahlung versteigert werden, und sind täglich Vormittags von 8—11 und Nachmittags von 1—4 Uhr Fischerei-Platz Nr. 7. zu sehen. Anschuß, Hauptmann a. D. und Königl. Auktions-Kommissarius.

7) Ein Rittergut unweit Lissa und Bojanowo ist zu verpachten. Das Nähere hierüber wird Herr Musiklehrer Willmann in Lissa mittheilen.

8) Detail et en gros. Schwarze und couleurte Seidenzeuge, wollene Kleiderzeuge, Batiste, Unschlagetücher und Longshawls im neuesten Geschmack, empfiehlt in großer Auswahl die Mode- und Seidenwaaren-Handlung von Hirschfeld & Wongrowitz Markt Nr 56. Posen, den 9. Mai 1846.

9) Von der Leipziger Messe retournirt, empfehle ich einem hohen Adel und gesehrten Publiko mein neu assortirtes Lager inländ., niederländ. und französischer Tuche aller Farben, sowie eine große Auswahl der feinsten und modernsten Beinkleiderstoffe. Wie bisher werde ich durch die reellste Bedienung das Vertrauen meiner geehrten Kunden zu rechtfertigen suchen.

H. Muldau,

Tuchhandlung, Markt und Neustraßen-Ecke.

10) Dachsteine, vorzüglich schöner Qualität, verkaufen um damit baldigst zu räumen zu herabgesetzten und sehr billigen Preisen

Posen, den 11. Mai 1846.

C. W. Beckmann & Comp.

11) Französischen Asphalt, Roman- und Mastik-Cement, so auch Steinkohlen-Theer verkauft zu billigem Preise

F. Seidemann, Wallischei.

12) Hafer ganz gereinigt, 1500 Scheffel, ist zu verkaufen beim Herrn Seidemann auf der Wallischei. Der Veräußerer wohnt Berlinerstraße Nr. 30., ersten Stock.

13) Heute Montag den 11. Mai 1846. großes Konzert im Schilling, ausgeführt von der hiesigen Gungl'schen Kapelle, unter Leitung des Unterzeichneten. Entrée à Person 2½ Sgr. Anfang 4 Uhr Nachmittag.

E. Scholz.